

Hofheim, 19. März 2018

Ortstermine auf der Straße

Kreisverkehrsschau führte in verschiedene Kommunen

Vertreter des Main-Taunus-Kreises und anderer Behörden haben bei der jüngsten Kreisverkehrsschau diverse Punkte im Straßennetz in Augenschein genommen. Wie Kreisbeigeordneter Johannes Baron mitteilt, wollte er sich nach Anregungen von Bürgerinnen und Bürgern „ein realistisches Bild von der Lage“ machen.

Bei den einzelnen Stationen ging es zum Beispiel um die Einfädelung am Busbahnhof in Hofheim an der Hattersheimer Straße und Alten Bleiche; dazu hatte ein Bürger Anregungen gegeben. Für die Ortsdurchfahrt Lorsbach auf der Landesstraße 3011 beantragt die Stadt Hofheim ein Durchfahrtsverbot für Lastwagen. Thema waren auch Verschmutzungen an der Frankfurter Straße zwischen Flörsheim und Hochheim und der Vorschlag eines Bürgers für Tempo 30 auf der Hauptstraße in Flörsheim. Nach den Ortsterminen werden die Vorschläge und Ideen von den Fachbehörden nun weiter beraten und geprüft.

Neben dem Main-Taunus-Kreis nahmen unter anderem Vertreter von Hessen Mobil, der Polizei und dem Regierungspräsidium Darmstadt an der Kreisverkehrsschau teil. Zu einer solchen Schau ist der Kreis verpflichtet; sie findet alle zwei Jahre statt. Bei den vergangenen Fahrten waren unter anderem der Radverkehr und die Sichtverhältnisse an Kreuzungen bei Nacht Thema.